

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen

Schlatt a. R.

Weiterdingen

Binningen

Riedheim

60. Jahrgang

35. Kalenderwoche

Donnerstag, 28. August 2025

Nummer 35

Militärische Übung

Soldaten und Fahrzeuge sind unterwegs

Duchtlingen. Das Ausbildungszentrum der Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 21. bis einschließlich 24. September mit einer Bundeswehreinheit von circa 60 Soldaten und 15 Fahrzeugen eine militärische Übung durch.

Das Übungsgebiet betrifft unter anderem den Landkreis Konstanz. Hier wird von der Wehrverwaltung als einer der Haupteinsatzgebiete die Gemeinde

Hilzingen, Gemarkung Duchtlingen, genannt. Sollten durch die obengenannte Übung Manöverschäden entstehen, sind diese beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten a.k.M., Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten a.k.M., Tel. 07573 504-0 zur Begutachtung und Aufnahme anzumelden.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohnerschaft um Kenntnisnahme.

50.000 Besucher im Freibad in Hilzingen

Eine tolle Saison im Schwimmbad



Gratulation dem 50.000. Badegast im Hilzinger Freibad: (von links) Bürgermeister Holger Mayer, Teresa Spinner und Bademeister Mathieu Assire.

Bild: Gemeindeverwaltung

Zusätzlich Grünschnitt-Abfahren anmelden

Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen

Hegau. Wie in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne der Wahl (120 Liter oder 240 Liter) kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Falls keine zusätzliche Tonne (120 Liter oder 240 Liter) vorhanden ist, kann man beim MZV eine Tonne in der Größe von 120 Liter oder 240 Liter bestellen. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht

und am Tag der letzten Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfuhrtagen im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt Plakette (120 Liter oder 240 Liter). Die vier Leerungen kosten bei 120-Liter-Gefäßen 15 Euro und bei 240-Liter-Gefäßen 30 Euro. Sollte Interesse bestehen, kann man sich bis spätestens 19. September per E-Mail an gruenschnitt@mzv-hegau.de wenden oder telefonisch vormittags: 07731 931562-2 (Fr. Paukner).

Hilzingen. Ein ganz besonderer Moment im Freibad Hilzingen: Am 12. August durfte die 50.000. Besucherin begrüßt werden. Bademeister Mathieu Assire und Bürgermeister Holger Mayer überraschten Teresa Spinner mit einem bunten Blumen-

strauß und einer 50er-Punktekarte als kleines Dankeschön für ihre Treue.

Das Freibad-Team freute sich über die tolle Saison und bedankte sich bei allen Gästen für ihren Besuch: Auf viele weitere sonnige Badetage in Hilzingen.

Freiwillige Feuerwehr Probenplan KW 35

Binningen

Montag, 1. September, Probe, 20 Uhr

Unsere Jubilare

29. August 2025
 ■ 70 Jahre: **Angelika Rietschle**, Grünenbergstr. 18, Duchtlingen
 30. August 2025
 ■ 85 Jahre: **Günter Grambach**, Staufenstr. 26, Hilzingen
 31. August 2025
 ■ 70 Jahre: **Marita Vestner**, Bahnholzstr. 3, Schlatt a.R.
 04. September 2025
 ■ 85 Jahre: **Erika Ballhause**, Hauptstr. 99, Hilzingen
 05. September 2025
 ■ 70 Jahre: **Bianka Prokop**, Margeritenweg 2, Hilzingen

Apotheken-Notdienst

- Fr 29.08.**
 ■ Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
Sa 30.08.
 ■ Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40
So 31.08.
 ■ Viola-Apotheke Volkertshausen, Bärenloh 3
Mo 01.09.
 ■ Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
Di 02.09.
 ■ Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5
Mi 03.09.
 ■ Martinus-Apotheke Singen, Uhlandstr. 48
Do 04.09.
 ■ Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
Fr 05.09.
 ■ Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18
 Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.



Abfuhrtermine

- | | |
|-----------------|---|
| ■ Fr 29.08.2025 | Biomüll |
| ■ Sa 30.08.2025 | Grünschnitt Hegauhalle,
10:30 bis 14 Uhr |
| ■ Mi 03.09.2025 | Restmüll |
| ■ Do 04.09.2025 | Gelber Sack |

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Wechselhafte Freibadübernachtung

Zwischen Regen, Sonne und ohne Übernachtung

Hilzingen. Zum Ferienstart war für 25 Kinder wieder eine Übernachtung im Freibad geplant. Aufgrund der extrem wechselhaften Witterung und angekündigter Gewitter in der Nacht gab es kurzfristig eine Planänderung. Die Veranstaltung fand zum ersten Mal ohne Übernachtung statt.

Trotz der schwierigen Wetterbedingungen konnten die Teilnehmer bei Spiel und Spaß, Springen und Tauchen und einem kleinen Quiz über unser Freibad ihre Talente messen. Zur Stärkung gab es am Abend leckere Pizza vom Freibadkiosk. Anschließend ging es noch einmal ins Wasser.

Am Lagerfeuer konnten sich alle wieder richtig aufwärmen und bei Stockbrot und Marshmallows stärken. Um 22 Uhr wurden alle Kinder von ihren Eltern abgeholt und am nächsten Morgen traf man sich wieder im Freibad zum Frühstück, einer Siegerehrung des Wettbewerbs vom Vortag und dann gab es



Spiel und Spaß gab im Freibad trotz des drohenden Regens.

noch mal richtig Spiel und Spaß im Wasser. Um 10 Uhr ging es dann endgültig nach Hause. Alle waren sich einig, dass es besser war das Gewitter am frühen Morgen zu Hause im Bett verbracht zu haben. Trotz der fehlenden Übernachtung war es wieder eine tolle Freizeitveranstaltung. Die Kinder freuen sich schon auf das nächste Jahr und eine tolle Freibadübernachtung wieder mit Übernachtung im Zelt.



Auch wenn es zum Schlafen nach Hause ging, war die Stimmung im Familienbad bestens.
 Bilder: Förderverein Familienbad

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- 2 sehr gut erhaltene Damen/Herren-Fahrräder mit Gangschaltung, Tel. 07739 5500
- Eckschreibtisch, Esche, 1,1x1,1m, mit Rollcontainer, Tel. 07731 1476190
- 4 Stück Sommerreifen für Mitsubishi, Größe 175/55 R 15, Tel. 0170 3686936
- Esstisch, schwarz, Höhe 0,9m, Breite 1,8m, Tiefe 0,75m, Tel. 0170 3686936

40. Scheunenfest mit großem Besucherandrang

Vom Wetter begünstigt wurde in Schlatt drei Tage gefeiert

Schlatt a.R. Über ein überaus erfolgreiches 40. Scheunenfest kann sich der Musikverein Schlatt a.R. freuen. Bei optimalem Festwetter war das Festgelände über drei Tage hinweg voller Besucher. Und so konnte man am Dienstagabend, nachdem alles wieder abgebaut und versorgt war, zwar auf die müden, aber sehr zufriedenen Gesichter der Aktiven und Helfer blicken. Bei der Eröffnung des Scheunenfestes am frühen Samstagabend durch die »Baholz-Musikanten« gingen immer wieder sorgenvolle Blicke an den Himmel. Aber die angekündigten Regenschauer zogen an Schlatt vorbei und so waren die Sitzgelegenheiten im Freien schnell belegt und die Stimmung ausgezeichnet. Ab 21 Uhr präsentierten die Schweizer DJs C-Baker und Y-BZ

bei der Open Air Party vor der Hegau-Monster Bar 90er und 2000er Sounds. Dabei klatschten und sangen die überwiegend jüngeren Gäste vor der Festbühne kräftig mit. Da der Musikverein in diesem Jahr mit dem 40. ein besonderes Scheunenfest feierte und in Schlatt zeitgleich der 35. Landesentscheid im Leistungspflügen durchgeführt wurde, zelebrierte am Sonntagmorgen Pfarrer Albert Striet mit vielen Gläubigen auf der Scheunenfest-Bühne einen Gottesdienst. Dieser wurde musikalisch gemeinsam umrahmt von den Kirchenchören aus Riedheim und Schlatt a.R. und einer Abordnung des MV. Ein unterhaltsames Programm präsentierten im weiteren Verlauf des Tages »The Free Pipers of Schaffhausen«, die »Chlaggi

Musikanten«, der FZ »Castelaner« aus Riedheim, die Kinder der musikalischen Früherziehung und die Jungmusiker des MV Schlatt a.R., »ULKIG« die kleinste Blaskapelle sowie die Tanzgruppen »Dynamite« aus Überlingen a.R. und die »Zumba Crew« vom Kraftwerk Thayngen. Musikalisch beschloss den Abend »Die Feierei« mit böhmisch-mährischer Blasmusik.

Nachdem die Hüpfburg im letzten Jahr aufgrund des regnerischen Wetters nicht aufgestellt werden konnte, war sie in diesem Jahr für die Kinder wieder ein Highlight. Groß war auch der Andrang beim Kinderprogramm der Mütter vom Kindergarten Schlatt a.R.. Beim Seniorennachmittags am Montag war der Besuch zuerst etwas verhalten, aber bereits

zum Handwerkervesper waren die Sitzplätze im Freien sehr gut belegt. Unterhalten wurden die Gäste trotz ihrer Arbeitseinsätze an den drei Festtagen mit viel Schwung von den Aktiven des MV Schlatt a.R.. Ihnen folgte die Jugendraum-Dancing-Crew »JDC« mit einem Tanz, bevor die Schlossbergmusikanten aus Güttingen und der MV Worblingen die weitere musikalische Unterhaltung mit schmisiger Blasmusik übernahmen. Als dann Michael Mayer mit den Musikern der Trachtenkapelle Stetten in gekonnter Manier loslegte, gab es an vielen Stellen auf dem Festgelände nur schwer ein Durchkommen. Weit nach Mitternacht beendeten »die Stettener« mit »Ciao Amore« das 40. Scheunenfest.



»The Free Pipers of Schaffhausen« bereicherten mit ihren Dudelsäcken das Programm am Sonntagnachmittag.



Viele Gläubige kamen zum Gottesdienst auf der Bühne des Scheunenfestes, welcher von Pfarrer Albert Striet zelebriert wurde.



Eine Einlage präsentierten die Kinder der Musikalischen Früherziehung unter Leitung von Natascha Jäckle und Patrizia Zipperer sowie die Jungmusiker des MV Schlatt a.R. mit ihrem Dirigenten Karl Schwegler



Kein Durchkommen gab es am Samstagabend bei der Open Air Party an der Hegau Monster Bar.
Bilder: MV Schlatt a.R.

Pflüger ermitteln ihre Besten

Landesentscheid im Leistungspflügen in Schlatt a.R.

Schlatt a.R. Zeitgleich mit dem Scheunenfest fand in Schlatt a.R. des 35. Landesentscheid im Leistungspflügen statt. Ausrichter war die Pflügergemeinschaft Bodensee-Oberschwaben mit ihrem Vorsitzenden Artur Jäkle vom Martinshof. Dabei wurde ermittelt, wer das Land Baden-Württemberg im nächsten Jahr bei der Deutschen Meisterschaft in Sachsen sowohl beim Beet- als auch beim Drehpflügen vertritt. Zwölf Pflüger aus den Pflügergemeinschaften Kraichgau, Mannheim, Ortenau, Ulm und Bodensee-Oberschwaben waren hierfür mit ihren Traktoren und Pflügen angereist. Neben der Theorie Prüfung am Freitag und dem Probepflügen am Samstag kam natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. So besuchte man am Samstagabend die Open Air Party des Scheunenfestes. Nach dem Gottesdienst an der Scheune am Sonntag, hier sprachen auch zwei Pflüger eine Fürbitte, wurde der Wettbewerb durch den Vorsitzenden des Landesverbandes Thomas König auf der Scheunenfestbühne eröffnet. Es folgten Grußworte von Dr. Konrad Rühl vom Ministerium Ländlicher Raum, dem BLHV-Vorsitzenden Stefan Leichenauer und Bürgermeister Holger Mayer. Dr. Rühl betonte, dass durch das Pflügend die Bodenfruchtbarkeit erhöhte werden und das Pflügen dadurch zur Produktion hochwertiger Lebensmittel beitrage. Stefan Leichenauer bezog sich auf den Spruch »das schönste Wappen auf der Welt, das ist ein Pflug im Ackerfeld«. Bürgermeister Holger Mayer meinte, es sei beeindruckend, wie viel Übung, technische Fertigkeit und theoretisches Wissen hinter jeder einzelnen Pflugfurche stecke. Mit einer Schlepperparade der zwölf Teilnehmer ging es anschließend zum Wettkampfgelände zwischen Dorf und Martinshof. Unter den Augen von Freunden, der Familie und vieler interessierter Schaulustiger sowie eines Fernsehtams des SWR zogen die Pflüger ihre Furchen, die anschließend von zehn

Richtern bewertet wurden. Bei der abendlichen Siegerehrung auf der Bühne des Scheunenfestes dankte Thomas König Artur Jäkle und Alexander Stauder für die Zurverfügungstellung der Ackerflächen für Wettkampf und Probetraining, der Gemeinde Hilzingen und dem MV Schlatt a.R. für deren Unterstützung. Richter Ulrich Munkle bezeichnete den Wettkampf bei

idealen Bedingungen trotz des etwas steinigten Bodens als gelungen. Als Sieger aus dem Wettkampf gingen hervor bei den Beetpflüger Max Wegerle (3.), Moritz König (2.) und Mike Manßhard (1.), bei den Drehpflüger Laurin Hall (3.), Lukas Jäkle (2.) und Lukas Hofmann (1.). Sie reisen nächstes Jahr zur Deutschen Meisterschaft nach Sachsen.



Sie nahmen am Leistungspflügen teil: v.l.n.r. Lukas Jäkle, Moritz König, Max Wegerle, Mike Manßhard, Laurin Hall, Lukas Hofmann, Fabian Bach, Finn Schoch, Lukas Dorner, Jan Sommer, Matteo Söhner, Johannes Nieß.

Bilder: MV Schlatt a.R.



Gekonnt wurden von den Pflüger Furchen um Furchen gezogen.



Schaulustige und die große Pflügerfamilie beobachteten den Wettkampf.

Narrengruppe Bodensprenger Sommerfest

Duchtlingen. Die Narrengruppe Bodensprenger Duchtlingen lädt in diesem Jahr wieder zu ihrem beliebten Sommerfest am Sonntag, 31. August, in »Schoch's Schür in der Mühli« ein. Um 11:30 Uhr geht es los mit dem traditionellen Hördöpfessen. Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen und ab 17:30 Uhr beginnt das Dämmereschoppen mit Brothördöpfeln und Bratwürsten. Bitte der Umwelt zuliebe Teller und Besteck selbst mitbringen. Es wird auch eine sommerliche Cocktailbar mit erfrischenden Drinks und eine Hüpfburg für die kleinen Besucher geben. Außerdem wird in diesem Jahr das 6. Duchtlinger Entenrennen im Mühli-bach statt finden. Die Vorläufe starten hier um 13 Uhr und die Finalläufe werden ab 18 Uhr durchgeführt. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Die Bodensprenger freuen sich über viele Besucher in »Schoch's Schür in der Mühli«.

Musikverein Schlatt a.R. Dank

Schlatt a.R. Der Musikverein Schlatt a.R. möchte sich nach dem überaus erfolgreichen 40. Scheunenfest bei allen Helfern bedanken, dies waren die Aktiven mit ihren Partnern, die Zöglinge, deren Eltern, die Ehrenmitglieder, die einheimischen und auswärtigen Gönner des Vereins, die Schlatter Chriesi, der SV Schlatt a.R., die Feuerwehr Schlatt a.R., der Förderverein Jugendraum, die Mütter der Kindergartenkinder, die Kuchenspender aus Schlatt und von auswärts und alle Schlatter Einwohner, die den Festrummel immer wieder mit großem Verständnis ertragen. Besonderen Dank sagt der Musikverein der Besitzerin der Scheune, der aktiven Musikerin Nadja Knöpfli und den angrenzenden Nachbarn. Nur mit den Zugeständnissen aller war der erforderliche Platz fürs Scheunenfest 2025 vorhanden.



Die Epfelbießer aus Weiterdingen luden am Dienstag, 5. August, im Rahmen des Kinderferienprogramms zu einer Schatzsuche rund um den Apfel ein. An verschiedenen Stationen quer durchs Dorf mussten Fragen beantwortet werden, um den nächsten Hinweis zu finden. Am Ziel wartete der Schatz: goldene Apfelringe zum Vernaschen. Zum gemütlichen Abschluss im alten Schulhaus gab es frische Waffeln – und jedes Kind konnte ein Mäppchen bunt bemalen und mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Dankeschön ging an alle Kinder, die so eifrig mitgemacht haben, und an alle Helfer, die diesen Tag möglich gemacht haben. *Bild: Epfelbießer*

Biber, Wasser, Wald

Mit dem Förster am Mühlebach



Mit Biber Ben lernten die Kinder viel über die Flussbewohner.

Bild: Hornstein

Hilzingen. Jetzt mal ganz ehrlich: Wer kennt den Mühlebach? Wo und mit was baut der Biber Dämme? Und warum baut er überhaupt Dämme? Friert er denn nicht im kühlen Wasser?

Alle diese Fragen haben sich am Vormittag des 11. August elf Kinder beantwortet lassen. Für den selbstgebauten Biberdamm mussten sie dazu Unmengen von Holz, Gras, Steine und Lehm sammeln. Ausgerüstet mit Handsäge, Axt, Spaten und jeder Menge Muskelkraft waren die Kinder dann alle reichlich nass. Immerhin hat der Biberdamm das Wasser ganz ordentlich angestaut. Den Rest wird nun das nächste Hochwasser im Mühle-

bach machen: Lehm und Äste und Reisig werden den Damm vollkommen abdichten. Dann wird das Wasser so tief sein, dass Freund Biber unter Wasser in seinen trockenen Bau eintauchen kann. Ja, und dass die ersten vier kleinen Biber gesund und munter im unterirdischen Bau aufgewachsen sind, kann man auf dem Foto gut sehen. Der kleine Biber Ben durfte dann auch mit ans Grillfeuer, wo es zum Abschluss noch leckere Würste mit viel Ketchup gab. Nass, dreckig und überglücklich wurden die Kinder zum Mittag von ihren Eltern wieder in Empfang genommen: »Hoch lebe der Biber Ben«.

Baumeister der Steinzeit

Ein Besuch im Hegau-Museum



Stolz präsentierten die Kinder ihre Steinzeitzelte.

Bild: Gemeindeverwaltung

Hilzingen. Im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogramms des Hegau-Museums begaben sich die teilnehmenden Kinder auf eine spannende Reise in das steinzeitliche Leben im Hegau. Nach einer fröhlichen Kennenlernrunde am Morgen tauchten wir in die faszinierende Welt der Altsteinzeit ein. Während einer kindgerechten Führung erfuhren die Kinder, wie die Menschen damals lebten und welche natürlichen Ressourcen ihnen zum Überleben zur Verfügung standen.

Anschließend wartete eine besondere Herausforderung: die steinzeitliche Baumeisterprüfung. In Form einer Rallye mussten die Kinder an mehreren Stationen ihr Wissen, ihre Kreativität und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Die erste Station führte zum Spielplatz im Stadtgarten. Dort suchten die Kinder – ganz wie ihre steinzeitlichen Vorfahren – nach geeigneten Baumaterialien. Mit Forschergeist untersuchten wir gemeinsam die gesammelten Materialien und diskutierten, welche davon sich für den Hausbau in der Steinzeit geeignet hätten.

An der zweiten Station widme-

ten sich die Kinder den Werkzeugen der Steinzeit. Die Kinder betrachteten verschiedene steinzeitliche Werkzeuge und überlegten, wofür sie im Alltag verwendet wurden. Zurück im Museum wurde es dann richtig spannend: Die dritte Aufgabe bestand darin, wie echte Steinzeitmenschen ein Feuer zu entfachen. Mit viel Geduld, Teamarbeit und Ausdauer gelang es schließlich, das Feuer zu entzünden. Das gemeinsame Mittagessen wurde dann direkt am Feuer zubereitet.

Gestärkt ging es zur letzten Station. Bei verschiedenen Spielen mussten die Kinder ihr Gleichgewicht, ihre Treffsicherheit und ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen. Diese Fähigkeiten waren in der Steinzeit überlebenswichtig und wurden von den Kindern mit Bravour gemeistert.

Zum krönenden Abschluss fertigten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr ganz persönliches Meisterstück: ein Modell eines steinzeitlichen Zeltes. Dieses konnten sie stolz mit nach Hause nehmen. Der Tag im Hegau-Museum war für alle ein voller Erfolg mit vielen neuen steinzeitlichen Eindrücken.

Kuren & Wellness



Abano- und Montegrotto Terme (Busreise ab Hegau) in den euganeischen Hügeln Venetiens bei Padua
10 Tage, 12.10.-21.10.25 / www.growe-reisen.de/kur
z.B. Hotel Apollo Terme, HP € 1.394,- p.P im DZ
versch. Hotels in Abano & Montegrotto (letzte Plätze)

Growe GmbH, Dorfgärten 2, Gottmadingen, Tel. 07731 – 976 444
 E-Mail urlaub@reisebuero-growe.de / www.growe-reisen.de



Beim Ferienprogramm mit den »Sharks Friends« aus Mühlhausen Ehingen, hatten die Kinder wieder viel Spaß. Nach einer Einführung über sicheres Verhalten unter Wasser und den Umgang mit der Sauerstoffflasche, durften die Kids mit ihrem Tauchbegleiter das Tauchen im Becken des Freibades Hilzingen testen.

Bild: Sharks Friends



Als voller Erfolg gestaltete sich das Angebot des Tennisclub Hilzingen im Rahmen des Kinderferienprogramms der Gemeinde Hilzingen. Alle 20 Plätze waren ausgebucht, auch das Wetter spielte mit. Mit Interesse waren die Kinder dabei, wie die gelbe Filzkugel über das Netz gespielt wird. Der ein oder andere zeigte dabei großes Talent. Wer von den TeilnehmerInnen überlegt, eventuell das Tennisspielen ernsthaft zu lernen, kann sich beim Jugendwart Hermann Rankl melden und im Herbst dieses Jahr bei einem kostenlosen Probetraining zu zweit oder zu dritt mitmachen, Tel. 07731 63157.

Bild: TC Hilzingen



Im Yoga Kurs für Kids und Teenies durften sie Yoga mal anders erleben. Yoga ist die Verbindung mit Geist, Herz und Körper. Die Kinder erfuhren, dass Achtsamkeit mit sich selbst und mit anderen ein wichtiger Baustein für sie ist. Gerade bei Stress oder Sorgen helfen die Luftballonatmung oder die Stille im Yogi-Sitz. Die Übungen trainieren ihre körperliche Fitness. Zum Schluss erwartete die Kinder eine Geschenke Tüte mit Yoga Übungen, Entspannungsgeschichten und vieles mehr.

Bild: Gemeindeverwaltung

Wiesenzauber

Entdecke die geheimen Kräfte der Kräuter



Unter der Anleitung der »Kräuterfrau« Katja Fecht stellten die Kinder eine Tinktur und eine Kräutersalbe her.

Bild: HGV Hilzingen

Hilzingen. Im Rahmen des Ferienprogramms durften zwölf Kinder zusammen mit der »Kräuterfrau« Katja Fecht auf Entdeckungsreise gehen. Während eines gemütlichen Spaziergangs - über kleine Wiesen in Hilzingen - wurden verschiedene Kräuter gesammelt, bestimmt und ihre Besonderheiten erklärt. Über die Art der Wirkung bis hin zu vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten wurden die neugierigen Kinder informiert.

Nach dem eifrigen sammeln der Heilkräuter durften mit großer Begeisterung und Spannung - unter Katjas fachlicher Anlei-

tung eine eigene Tinktur und eine heilsame Kräuter-Salbe hergestellt werden. Dafür wurden verschiedene Kräuter klein geschnippelt, in Alkohol angesetzt und geschüttelt oder über dem Wasserdampf zusammen mit Olivenöl und Bienenwachs gerührt.

Damit das neuerworbene Wissen auch zuhause nicht verloren geht, wurden die Kinder mit wissenswertem Material und passenden Bildern ausgestattet. Neben all den neuen Erfahrungen kam auch der Spaß nicht zu kurz. Zum krönenden Abschluss gab es für alle noch leckere Pommes.

Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Hohenkrähen

Mitgliederversammlung

Der Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Hohenkrähen lädt zur 15. ordentlichen Mitgliederversammlung am

Mittwoch, 10. September, 18 Uhr,
auf die Vorburg der Burgruine Hohenkrähen
ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der 14. Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung der übrigen Vorstandschaft
8. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
9. Verschiedenes, Wünsche

gez. Markus Moßbrugger
Vorsitzender des Fördervereins



Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag: Ein ganz besonderes Jubiläum durfte Herbert Weltin aus Hilzingen feiern. Anlässlich dieses bedeutenden Ehrentages gratulierte Bürgermeister Holger Mayer im Namen der Gemeinde herzlich und überreichte dem Jubilar einen Einkaufsgutschein ein Weinpräsent sowie die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten mit den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und viele schöne Momente im neuen Lebensjahr.

Bild: Gemeindeverwaltung

Streuobstwiesen gesucht

Wie wertet man seine Streuobstbaumwiese auf?

Hegau. Viele Streuobstbaumwiesen im Hegau sind in die Jahre gekommen und in keinem optimalen Zustand mehr. Bäume sind abgängig oder fehlen bereits, Neupflanzungen haben seit längerer Zeit nicht stattgefunden. Die Ursachen sind vielfältig und individuell. Oft fehlt es an Fachkenntnis oder Helfern.

Hierfür wurde die Streuobstbaum-Initiative Hegau vor zehn Jahren gegründet. Gemeinsam teilen sie ihr Wissen und helfen sich gegenseitig bei Fortbildung, Pflanzungen und Pflege. Der Verein selbst trägt zwischenzeitlich die Verantwortung für rund 500 Streuobstbäume und hat eine professionelle Struktur. »Ist das was für mich? Das kommt darauf an, was Sie suchen«, so der Verein. Mit 12 Euro im Jahr ist der Mitgliedsbeitrag eher symbolisch. Die Fortbil-

dungsangebote werden durch einen Fachwart für Obstbau durchgeführt und sind für Mitglieder verbilligt. Bei Pflanzungen unterstützen sich die Mitglieder und der Einkauf erfolgt günstig zum Selbstkostenpreis bei einer bewährten Baumschule. Bei Bedarf kann auch eine Baumschneideaktion durchgeführt werden. Für die dauerhafte Pflege verfügt der Verein über entsprechende Kontakte beziehungsweise fachkundige Mitglieder. Für die Verwertung bestehen Kontakte zur Mosterei in Beuren am Ried, Tel. 0177 7200655.

Falls die eigene Streuobstbaumwiese aufgewertet werden soll und man Interesse an einer Mitgliedschaft hat, findet man unter www.strobi-hegau.de weitere Informationen. Gerne kann man auch eine E-Mail an [c. ante@web.de](mailto:c.ante@web.de) schreiben.

Nur noch digitale Lichtbilder

Änderung für Personalausweise / Reisepässe

Hilzingen. Auf Grund einer gesetzlichen Änderung können ab dem 31. Juli nur noch digitale Lichtbilder für die Erteilung von Personalausweisen oder Reisepässen entgegengenommen werden.

Um Manipulationen zu verhindern und die Qualität der Passbilder zu gewährleisten, sind Papierfotos für Ausweisdokumente dann nicht mehr zulässig. Auch das Bürgerbüro wird

zeitnah mit einem Lichtbilderfassungssystem ausgestattet, um Lichtbilder direkt vor Ort zu machen.

Für jedes erstellte Lichtbild wird eine Gebühr in Höhe von 6 Euro fällig. Über www.alfopassbild.com kann deutschlandweit nach Fotografen oder Fotografinnen in der Nähe gesucht werden. Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohnerschaft um Kenntnisnahme.



Fortbildung der STROBI mit Fachwart Wilfred Rösch (rechts).

Bild: Schöttke

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Wirkweise der LEADER-Förderung

Elf Projektvorhaben konnten sei Bereitstellung der Mittel zu Beginn des Vorjahres ausgewählt werden

Hegau. Am Donnerstag, 7. August, fand das Pressegespräch zur Wirkweise der LEADER-Förderung in der Region Westlicher Bodensee statt, zu dem der Verein LEADER Westlicher Bodensee an den KABO-Kaffee ECHT-nachhaltig Kiosk in den Villengärten in Überlingen eingeladen hatte.

Bürgermeister Holger Mayer, Vorsitzender des Vereins, begrüßte bei Sonnenschein und angenehmen sommerlichen Temperaturen alle Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über den Ablauf des Pressegesprächs. Anschließend übergab er das Wort an die beiden RegionalmanagerInnen, die einen Zwischenstand zur Wirkweise der EU-kofinanzierten LEADER-Förderung am Westlichen Bodensee gaben. Seit Bereitstellung der Mittel zu Beginn des vergangenen Jahres konnten bereits elf Projektvorhaben für einen EU-kofinanzierten LEADER-Zuschuss durch das Auswahlgremium des Vereins ausgewählt werden. Insgesamt sind derzeit rund 686.000 Euro EU-Mittel und circa 210.000 Euro zusätzliche Landesmittel für diese Vorhaben reserviert. Für die LEADER Region Westlicher Bodensee stehen in der aktuellen Förderperiode (2023-2027) bis zu 2,3 Millionen Euro EU-Mittel zuzüglich weiterer Landesmittel zum Abruf bereit. Dafür veröffentlicht der Verein LEADER Westlicher Bodensee in regelmäßigen Abständen Projektaufrufe, in denen Bewerbungen von ProjektträgerInnen in der Geschäftsstelle des Vereins eingereicht werden können. Drei Projektaufrufe sind bereits inklusive Auswahlausschusssitzungen abgeschlossen worden, für den vierten Projektaufruf laufen aktuell die Vorbereitungen für die Auswahl Sitzung Ende September. Geschäftsstellenleiterin Fr. Gerspacher informierte, dass von den elf durch das Auswahlgremium des Vereins beschlossenen Projektvorhaben inzwischen fünf durch das Regierungspräsidium Freiburg (RP FR) bewilligt wurden.

VertreterInnen von drei bewilligten LEADER-Projekten stellten ihre Projekte beim Pressegespräch kurz vor und schilderten ihren Erfahrungen mit dem EU-kofinanzierten LEADER-Förderprogramm.

Klaus de Monte, Vorsitzender des Vereins Oldtimer und Fahrzeugmuseum Engen, berichtete, dass seit Kurzem ein Kran für den Erweiterungsbau des Museums bereitsteht und mit der Umsetzung begonnen wurde. Er betonte die wohlwollende Begleitung durch das RP FR bei der Förderantragstellung.

Anschließend erhielt der stellvertretende Vorsitzende des Vereins und selbst Projektverantwortlicher eines bewilligten LEADER-Vorhabens in Frickingen, Bürgermeister Jürgen Stukle, das Wort und teilte seine Erfahrungen beim Bewerbungsprozess mit. Die Freude darüber, dass sein im März ausgewähltes Vorhaben (Personalstelle für den Aufbau eines kommunal/bürgerschaftlichen Service-Stützpunktes zur Daseinsvorsorge in Frickingen) bereits im Juli durch das RP FR bewilligt werden konnte, war ihm anzumerken. Laura Mayer von der Gemeinde Steißlingen erzählte, dass durch die LEADER-Förderung die lange gewünschte Neugestaltung der Außenanlage der Seeblickhalle jetzt eingeleitet werden kann und somit ein zentraler Begegnungsort in der Gemeinde aufgewertet wird. Im Anschluss hatten die anwesenden MedienvertreterInnen und geladenen Gäste die Möglichkeit, den KABO-Kaffee ECHT-nachhaltig-Kiosk, welcher sich in einem historischen Gebäude malerisch am Bodenseeufer befindet, genauer in Augenschein zu nehmen. KABO-Kaffee Inhaber Philipp Kesenheimer berichtete über die Philosophie des Unternehmens und bedankte sich für die Unterstützung der Stadt Überlingen. Unterhaltsam beschrieb er die bisherigen Herausforderungen bei der Umsetzung des Projekts – von Denkmalschutz über bürokratische Vorgaben bei LEADER bis hin zur



Das KABO-Kaffee ECHT-nachhaltig Kiosk in den Villengärten in Überlingen soll bald seine Bewilligung erhalten.



Bürgermeister Holger Mayer (links) konnte dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins, Bürgermeister Jürgen Stukle, zur Bewilligung seines Vorhabens gratulieren. Bilder: LEADER

Statik, die den Einbau großer Kühlschränke unmöglich macht. Sandra Gerspacher, ergänzte: »Zwar hat der Inhaber, Herr Kesenheimer, noch keine Bewilligung durch das RP FR erhalten, wir sind aber guter Dinge, dass dies nicht mehr lange dauert. Glücklicherweise konnte der Projektträger, in Absprache mit der Bewilligungsstelle, bereits mit der Umsetzung starten und den Betrieb aufnehmen«. Neben weiteren ProjektträgerInnen waren unter den Gästen auch Vertreterinnen der beiden Landkreise Konstanz und Bodenseekreis. Sabine Hellner vom Landkreis Konstanz erklärte: »Gemeinsam mit dem Landkreis Bodenseekreis haben wir uns 2021/2022 darauf beworben, dass die Region Westlicher Bodensee zu einem LEADER-Aktionsgebiet wird«. »Dazu gehört, dass die beiden Landkreise gemeinsam die Kosten des Regionalmanagements kofinanzieren. Die Kosten des Regionalmanagements werden zudem ebenfalls durch die EU bezuschusst«, ergänzt Gudrun Homburger vom Landkreis Bodenseekreis.

Bei heißen und kalten Kaffeespezialitäten kamen die Anwesenden in einen lockeren Aus-

tausch, in dessen Verlauf sich alle Anwesenden einig waren, dass die Bürokratie im Zusammenhang mit einer LEADER-Förderung bei der Beratung und Förderantragstellung eine Herausforderung darstellen kann. Alles in allem stehen für die ProjektträgerInnen und die VertreterInnen des Vereins aber bisher die positiven Seiten im Vordergrund: Durch die EU-kofinanzierte LEADER-Förderung können verschiedenste Projekte finanziell unterstützt werden, die dazu beitragen, den Westlichen Bodensee noch zukunfts-fitter zu machen.

Ob der Westliche Bodensee nach dieser Förderperiode erneut ein LEADER-Aktionsgebiet wird, ist derzeit noch offen. Aktuell laufen auf EU-Ebene Verhandlungen zur Zukunft von LEADER. Bürgermeister Mayer hob hervor, dass es aus seiner Sicht wünschenswert ist, dass die LEADER-Förderung über 2027 hinaus am Westlichen Bodensee wirken kann. Informationen zu den weiteren ausgewählten und bewilligten LEADER-Projektvorhaben finden sich auf der Website des Vereins unter dem Reiter LEADER Förderung beziehungsweise LEADER-Projekte.

Bundesweiter Warntag

Am 11. September wird geübt

Hegau. Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt.

Der nächste Bundesweite Warntag findet am 11. September statt. Gegen 11 Uhr wird eine Probewarnung verschickt.

Was passiert am Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kom-

munale Warnmittel ausgelöst (zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Wer ist verantwortlich für den Bundesweiten Warntag?

Bund und Länder bereiten den jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfindenden Bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern gemeinsam vor. Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), auf der Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf der Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden.

Weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag gibt es im Internet unter www.bundesweiter-warntag.de.

Pflegelotsen gesucht

Hilfe für pflegende Angehörige und Pflegebedürftige

Hegau. Der Landkreis Konstanz sucht ehrenamtliche Pflegelotsen. Diese entlasten pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige im Alltag. Sie unternehmen je nach vorheriger Vereinbarung gemeinsam Spaziergänge, helfen beim Schriftverkehr oder leisten Gesellschaft. Die Ehrenamtlichen erhalten wiederum Unterstützung durch Fortbildungen und regelmäßige Austauschtreffen

mit fachlichem Input. Eine Ansprechperson, welche die Ehrenamtlichen einführt und anleitet, steht bei Fragen zur Verfügung. Interessierte, die sich für dieses Ehrenamt für zwei bis vier Wochenstunden interessieren, erhalten weitere Informationen unter: www.pflegestuetzpunkt-konstanz.de, per Telefon unter der Nummer 07531 800-2673 oder per E-Mail an psp@lrkn.de.

Interessante Ausbildungsplätze

Tradition und Fortschritt



Wir suchen Sie!!

Die Gemeinde Hilzingen mit ca. 9.200 Einwohner bietet ab Herbst 2026

AUSBILDUNGSPLÄTZE (m/w/d)

- **mehrere Anerkennungspraktika**
für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers
- **Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (PIA)**
- **Ausbildung als Sozialpädagogische/r Assistent/in**
- **Direkteinstieg-Kita (= 2-jährige) Ausbildung zur/zum Sozialpädagogischen Assistentin/en**
- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe**
in Kooperation mit einer Nachbargemeinde
- **Praxisplätze Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**
- **Verwaltungsfachangestellte/r**
- **Fachpraktische Einführungshalbjahr zum Bachelor of Arts (B.A.) Public Management**

Weitere Informationen zur Gemeinde Hilzingen und zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hilzingen.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Hilzingen, Haupt- und Personalamt, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen (Tel. 07731/38 09-22 Markus Wannemacher, Hauptamt oder Tel. 07731/38 09-26 Markus Weber, Personalamt).

Förderkreis Kunst und Kultur Hilzingen

Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Förderkreises Kunst und Kultur Hilzingen zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 2. September, um 19:30 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 36, Sitzungszimmer (Zimmer 33, 2.OG), Hilzingen recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Übergabe eines Ankaufs an die Gemeinde Hilzingen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Wir bitten alle Mitglieder des Vereins um Teilnahme an dieser wichtigen Mitgliederversammlung.

»Ready for Take Off«

Ein Abschied voller Dankbarkeit, Hoffnung und Segen



Von links: Victoria Gäng, Mykhailo Lomakin, Silas Reich, Ben Müller, Paul Kopp, Matthew Urbaneja Conde, Levi Akkol, Alessandro Bailer, Emely Dabkowski, Julian Schellhammer, Liam Maier, Julia Dippelhofer, Noah Stiehle, Elisa Stocker, Hannah Heller, Mia Olbrich, Wilhelm Braun, Emanuel Müller, Emilia De Jesus Lopes, Nimrod Both.

Bild: CSH

Hilzingen. Mit einer festlichen Abschlussfeier verabschiedete unsere Schule Schülerinnen und Schüler in einen neuen Lebensabschnitt. Unter dem Motto »Ready for Take Off« erhielten neun Schülerinnen und Schüler ihr Realschulabschlusszeugnis, zwölf den Hauptschulabschluss. Von den Hauptschulabsolventen werden neun Schüler weiterhin an unserer Schule lernen und im kommenden Schuljahr den Realschulabschluss anstreben. Darüber hinaus wurde 20 Schülerinnen und Schülern die Mittlere Reife aufgrund ihres erfolgreichen Abschlusses des 10. Schuljahrs auf E-Niveau verliehen.

In ihrer feierlichen Rede blickte die Schulleiterin Siglinde Unger auf die gemeinsame Zeit zurück und würdigte die Leistungen aller Beteiligten: »Ihr hattet Eltern, die hinter euch standen, Lehrerinnen und Lehrer, denen ihr nicht egal wart – dafür bin ich von Herzen dankbar«. Neben den schulischen Leistungen hob sie die Bedeutung des persönlichen Wachstums und des sozialen Engagements hervor: »Ihr alle habt dazu beigetragen, dass unsere Schulgemeinschaft lebt – bei Projekten, in der SMV, in Lernlandschaften, auf Fahrten oder im Schulcafé«.

Auch der Elternbeirat richtete bewegende Worte an die Jugendlichen: »Jetzt steht ihr da,

voller Erwartungen, Hoffnungen, vielleicht auch mit ein bisschen Nervosität – Ready for Take Off«. In einer emotionalen Ansprache blickten die Elternvertreterin Fr. Fele auf die vergangenen Jahre zurück. »Ihr habt nie vergessen, wer ihr seid und was euch trägt«, betonte sie und verabschiedete sich mit den Worten: »Jetzt freuen wir uns mit euch auf alles, was kommt«.

Die Fördervereinsvorsitzende Fr. Purschke erinnerte in ihrer Ansprache an die vielen unsichtbaren Unterstützungen im Hintergrund und daran, dass die Schüler und Schülerinnen neben dem Wissen so wichtige Werte gelernt haben: »Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und Selbstvertrauen«. Mit einem inspirierenden Bibelvers aus Jesaja gab sie den Jugendlichen Hoffnung und Vertrauen mit auf den Weg: »Aber die auf den Herrn harren, bekommen neue Kraft, sie fahren auf mit Flügeln wie Adler.« (Jesaja 40,31)

Mit viel Applaus, emotionalen Momenten und einem gemeinsamen Blick in die Zukunft verabschiedete sich die Schulgemeinschaft von ihren Absolventinnen und Absolventen. Die Botschaft des Abends war klar: »Ihr seid bereit für den nächsten Schritt. Ready for Take Off«.

Kostenlose Energieberatung

Energieagentur berät im Rathaus

Hilzingen. Weniger Energie verschwenden, Ressourcen sinnvoll nutzen, das Klima schonen: Auch im Eigenheim lässt sich viel Energie sparen. Je nach Gebäude gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Einsparpotenziale. Wenn eine Sanierung oder ein Heizungstausch anstehen, kann eine Beratung inklusive Hinweis auf Fördermittel eine hilfreiche Unterstützung sein. Eine Starthilfe für die eigene Energiewende ist die kostenlose Erstberatung. Im Rathaus in Hilzingen findet der nächste Termin am Montag, 8. September, nachmittags (15:15

bis 17 Uhr) statt. Diese kostenlose Beratung durch die Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH zeigt anbieterunabhängig und individuell, wie mit welchen Maßnahmen und mit welchen Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

Interessenten melden sich bitte bei der Energieagentur Kreis Konstanz (info@ea-kn.de beziehungsweise telefonisch 07732 9391234 (Montag bis Freitag 8:30 bis 11:30 Uhr), um einen Termin auszumachen.

Wo Unterstützung gebraucht wird

Nachbarschaftshilfe nimmt ihre Arbeit auf

Hilzingen. Nach intensiver Vorbereitungszeit und organisatorischen Klärungen ist es nun soweit: Die Nachbarschaftshilfe Hilzingen startet offiziell und steht ab sofort bereit, um Menschen in schwierigen Lebenslagen tatkräftig zu unterstützen. Ob Hilfe beim Einkaufen, Begleitung zu Arztterminen oder andere alltägliche Herausforderungen – das Team der Nachbarschaftshilfe möchte

unkompliziert und schnell dort helfen, wo Unterstützung gebraucht wird. Wer selbst Hilfe benötigt oder sich als HelferIn einbringen möchte, ist herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen. Sie erreichen die Nachbarschaftshilfe telefonisch von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, unter der Nummer 0173 2056185 eine Mailbox ist geschaltet, oder per E-Mail samklarmann@gmx.de.

Flugplatztage

Segelfliegergruppe lädt ein

Hilzingen. Die Segelfliegergruppe Singen-Hilzingen lädt am Samstag, 30. August, und Sonntag, 31. August, herzlich zu den Flugplatztagen auf dem Flugplatz Hilzingen ein. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein: Neben Gastflügen mit Segelflugzeugen und Motorflugzeugen können Besucherinnen und Besucher auch einen besonderen Blick von oben bei einem Flug im Heißluftballon erleben. Pilotinnen und Piloten sind beim Fly-In während beiden Tagen mit ihren Flugzeugen herzlich willkommen. Die Segelfliegergruppe bittet um eine Anmeldung über die Veranstaltungswebsite. Am Boden erwartet die Gäste eine Aus-

stellung regionaler Modellflugvereine sowie ein Oldtimertreffen, das nicht nur Autofans begeistert. Auch die Johanniter, das Technische Hilfswerk (THW) und weitere Organisationen sind mit spannenden Einblicken in ihre Arbeit und ihre Fahrzeuge vor Ort. Für Kinder gibt es unter anderem eine Hüpfburg – Spaß ist garantiert. Und selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl durch die Bewirtung der SFG Singen-Hilzingen bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Segelfliegergruppe Singen-Hilzingen freut sich auf zahlreichen Besuch. Mehr Infos und die Anmeldung zum Fly-In gibt es unter <https://flugplatztage.sfg-singen.de>.

**Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr**

Streuobstbaum-Initiative Hegau

Jahreshauptversammlung

Die Streuobstbaum-Initiative Hegau wurde 2015 gegründet, um etwas gegen den Schwund der historisch gewachsenen Streuobstbaumlandschaft im Hegau zu unternehmen. Durch die Pflanzung und Pflege von Streuobstbäumen sowie Fortbildungen möchte der Verein einen ehrenamtlichen Rahmen für alle bieten, denen dieses Thema am Herzen liegt. Gemeinsam geht es leichter. Am Freitag, 12. September, findet um 19 Uhr in Landers Stube in der Amthausstraße 18, Hilzingen-Weiterdingen die Jahreshauptversammlung statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bericht des Vorstands über das vorangegangene Jahr
 - Pflanzaktion
 - Mulchereinsatz
 - Fortbildungen
 - Baumschneideaktion
 - Jubiläumsausflug
2. Bericht des Kassenwerts
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Aktuelles von und Fragen an Fachwart Wilfred Rösch
7. Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer
8. Aktivitäten für das nächste Jahr
 - Pflanz- und Pflegeunterstützung
 - Betreuung der vereinseigenen Pflanzflächen (Baumschnitt, freihalten Baumscheibe, Mähen beziehungsweise Mulchen der Wiesen)
 - Termine
 - Weiteres
9. Sonstiges

Anträge sind bis zum Vortag der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Sie erreichen uns über E-Mail c.ante@web.de, Tel. 0170 4841406 oder postalisch (Im Randengarten 8, 78247 Hilzingen-Weiterdingen).

Dr. Christian Ante, Vorsitzender

CDU Hilzingen

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Gemeindeverbandes der CDU Hilzingen am Donnerstag, 11. September, um 19 Uhr im Clubheim des FC Hilzingen, Sportgelände 8, in Hilzingen laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totenehrung
5. Ernennung eines Protokollanten
6. Bericht der Vorsitzenden über das vergangene Vereinsjahr
7. Kassenbericht
8. Kassenprüfbericht
9. Wahlen der beiden Kassenprüfer
10. Verschiedenes, Gäste haben das Wort
11. Ehrungen

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Hilpert-Klarmann, Vorsitzende CDU Hilzingen

Jugendfeuerwehr Hilzingen beim Zeltlager

Kreisjugendfeuerwehren
Konstanz in Bodman-Ludwigshafen



Die Hilzinger Jugendfeuerwehr trotzte dem Wetter und hatte viel Spaß.

Bild: FFW Hilzingen

Hilzingen. Vom 30. Juli bis zum 4. August 2025 nahm die Jugendfeuerwehr Hilzingen mit 14 Jugendlichen und acht Jugendleitern am Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr Konstanz in Bodman-Ludwigshafen teil. Insgesamt waren 918 Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis mit dabei.

Die starken Regenfälle in den Tagen zuvor stellten die Lagerleitung und die Organisatoren vor große Herausforderungen. Besonders der Aufbau der Zelte am Montag- und Dienstagabend gestaltete sich schwierig, da die Wiese aufgrund der Nässe nicht befahren werden durfte. Doch trotz der widrigen Wetterbedingungen konnte das Lager wie geplant starten und bot allen Teilnehmern abwechslungsreiche und spannende Tage.

Ein Highlight des Zeltlagers war die Lagerolympiade, bei der sich die Jugendlichen täglich in verschiedenen Spielen messen konnten. Auch eine Nachtwanderung und eine Dorfrallye in

Bodman waren Teil des Wettbewerbs und sorgten für viel Spaß und Teamgeist.

In der Freizeit blieb ebenfalls viel Raum für Spiel und Spaß, sei es beim Baden im Bodensee, beim Buddeln im Matsch oder bei vielen Spielen auf dem Zeltplatz. Für das leibliche Wohl sorgte wie immer die Kochgruppe des Landkreises, die die Teilnehmer mit leckeren Mahlzeiten versorgte.

Am Sonntag fand der Familien- und Besuchertag statt, bei dem viele Eltern, Freunde sowie Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr den Lagerplatz der Jugendfeuerwehr Hilzingen besuchten und einen Einblick in das Lagerleben gewinnen konnten.

Es war eine rundum gelungene Woche mit vielen schönen Momenten und bleibenden Erinnerungen. Die Jugendfeuerwehr Hilzingen blickt schon jetzt voller Vorfreude auf das nächste Zeltlager im Jahr 2026 in Bohlingen, hoffentlich dann bei besserem Wetter.

Fundsachen

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden.

- Wertgegenstand gefunden in Hilzingen
- 1 einzelner Schlüssel mit Schlüsselband in Hilzingen

Schwarzwaldverein Tengen Wanderhock

Hegau. Zum nächsten Wanderhock trifft sich der Schwarzwaldverein Tengen am Donnerstag, 11. September, um 18:30 Uhr im »Landhaus Waldfrieden« in Tengen. Auch interessierte Gäste sind wie immer willkommen. Infos gibt es bei Walter Zepf, Tel. 07736 98871.

Grillfest

Seniorenrat Hilzingen lädt ein

Hilzingen. Dank dem Entgegenkommen von Thomas Hägele vom Magdalenen Hof ist es wieder möglich, auch in diesem Jahr einen Grillabend auf seinem Hof zu veranstalten, dafür ist der Seniorenrat Hilzingen sehr dankbar.

Der Rat freut sich sehr, alle Seniorinnen und Senioren, alle Freunde und Unterstützer, ganz besonders die Initiative ZUSAMMENKUNFT herzlich einzuladen zu seinem diesjährigen Grillfest am Freitag, 29. August, ab 18 Uhr. Mitzubringen ist Grillgut und Zutaten, wie Salat oder Gemüse, sowie Geschirr, Getränke sind vom Magdalenenhof erhältlich. »Nutzen Sie die Gelegenheit, in froher Runde mit anderen ins Gespräch zu kommen und den Abend zu genießen. Wir grillen

bei jedem Wetter, da wir uns unter Dach aufhalten können. Wer ein Musikinstrument spielen kann, darf es gerne mitbringen und uns bereichern«, so der Seniorenrat.

Der Seniorenrat freut sich auf eine rege Teilnahme aus allen Generationen, auch aus den Teilgemeinden. Es wird ein Bringdienst am 29. August eingerichtet um 17:45 Uhr ab Dorfplatz am Rathaus Hilzingen und zurück nach 20 Uhr ab Magdalenen Hof zum Dorfplatz zurück. Gleichzeitig weisen sie auf die nächsten Veranstaltungen hin: Hauptversammlung des Seniorenrats am Montag, 22. September, im Rathaussaal 16 Uhr und die Letzte Kurzwanderung am Dienstag, 16. September, ab 16 Uhr.



Am 30. Juli feierten Kurt und Anna Ladwig aus Hilzingen ihr 65-jähriges Ehejubiläum. Zu diesem besonderen Anlass gratulierte Bürgermeister Holger Mayer dem Jubelpaar persönlich, überreichte ein Geschenk der Gemeinde sowie eine Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten. Die Gemeinde Hilzingen wünscht dem Ehepaar Ladwig weiterhin viele glückliche und gesunde gemeinsame Jahre.
Bild: Gemeindeverwaltung

Aus der öffentlichen Sitzung des Hilzinger Seniorenrats vom 28. Juli im Sitzungssaal des Rathauses

- **Nachbarschaftshilfe**
Die Anmeldung des Vereins bei der Berufsgenossenschaft (BG) steht nach wie vor noch aus, alle anderen Voraussetzungen sind jetzt erfüllt, zusätzlich erhielt der Verein per Spende einen Laptop. Die Nachfrage nach Leistungen des Vereins ist sehr hoch, es musste bereits eine Warteliste erstellt werden. E. Scherer versucht per direktem Kontakt eine Beschleunigung bei der BG zu erreichen, wenn das nicht hilft schreibt Bürgermeister Mayer ein offizielles Schreiben.
- **Kurzwanderungen**
Die letzte Wanderung hatte viele Teilnehmer, der nächste Termin wird am 16. September stattfinden, eventuell kann auch einmal ein Museumsbesuch anstelle der Wanderung organisiert werden.
- **Grillfest des Seniorenrats**
Dieses Grillfest findet statt am 29. August ab 18 Uhr auf dem Magdalenen-Hof, es wird wie die vergangenen Male durch E. Scherer organisiert werden inklusive eines Hol- und Bringdienstes durch M. Hirner. Salatspenden und Tischschmuck werden gerne noch angenommen.
- **Hauptversammlung**
Zur Vorbereitung der nächsten Hauptversammlung am 22. September wird noch eine interne Sitzung geplant und dazu entsprechend eingeladen
- **Bericht aus dem Kreissenorenrat**
Manfred Hirner berichtete über die Themen der letzten Sitzung des Kreissenorenrats, unter anderem über die Einrichtung einer psychotherapeutischen Ambulanz für ältere Menschen in Konstanz durch Prof. Wuttke. Diese Ambulanz wurde auch dafür eingerichtet um Depressionen bei älteren Menschen neben der Gabe von Medikamenten zu behandeln.
Für die Musterwohnung konnte das DRK als Träger gewonnen werden.
Die Auswirkungen des »Barrierefreies Stärkegesetz (BFSG)«, wurden intensiv diskutiert, es ist seit dem 28. Juni in Kraft.
- **Kooperation Schule-Seniorenrat**
A. Stobbe berichtete, dass es im vergangenen Jahr das Projekt Sprachförderung gab, von denen einige gut aber einige auch sehr schlecht liefen, deshalb wird es für das nächste Schuljahr eine komplette Überarbeitung des Programms geben.
- **Bürgertreff mit Initiative Zusammenkunft**
Der Bürgertreff wird sehr gut angenommen. Nachdem das komplette Ein- und dann wieder Ausräumen nach Hause sehr aufwendig ist, soll geprüft werden ob ein Schrank zu Verfügung gestellt werden kann um diese Aufwendungen zu reduzieren. A. Stobbe wird den Rektor der Schule dazu ansprechen.
- **Peter's Brotzeit**
Die letzte Brotzeit an der Peter-Thumb-Schule war ein großer Erfolg, insbesondere weil auch ältere Schüler intensiv mitgearbeitet haben. Hier ist der Seniorenrat aktiv dabei.
- **Verschiedenes**
Schlosspark-Galerie: R. Hatt hat organisiert, dass unsere Partner-Gemeinde Lizzano an dieser Ausstellung zu Kirchweih mit Bildern beteiligt werden kann.

Bundesländer- vergleichskampf

Badener Auswahl kam kurz vor das Treppchen

Hilzingen. Der sogenannte Seniorencup fand dieses Jahr in Kelheim/Bayern statt. Acht Bundesländer nominierten jeweils ihre Auswahlmannschaften, bestehend aus fünf Herren und zwei Damen, die sich am Wochenende 8. bis 9. August auf einer Kombianlage (Beton und Eternit) dem sportlichen Wettkampf gestellt haben. Für die badische Auswahlmannschaft wurden unter anderem Roland Schmid sowie Robert und Sabine Ebi aus Hilzingen nominiert. Bereits im Training ab Samstag, 2. August, zeigte sich, dass die Anlagen sehr anspruchsvoll sind. Erwartungsgemäß galten die beiden Mannschaften aus Bayern durch ihren Heimvorteil als Favoriten. Doch auch die Teilnehmer aus Bremen/Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen konnten mithalten, so dass sich hier sehr schnell ein Kampf

dieser Mannschaften um die Spitze ergab. Die Mannschaft aus Baden erwischte einen schlechten Start und musste den Rückstand mühsam aufholen. Die Leistungen am zweiten Tag waren dann aber doch wesentlich besser als der Start ins Turnier und so gelang es am Ende noch, die SpielerInnen aus Berlin, Württemberg und Hessen hinter sich zu lassen. So landete die Auswahlmannschaft aus Baden schlussendlich auf dem 5. Rang. In der Einzelwertung gelang es lediglich Sabine Ebi durch eine starke Leistung am zweiten Tag mit dem 4. Rang (von insgesamt 15 Teilnehmerinnen) eine gute Platzierung zu erreichen. Die beiden anderen Hilzinger Teilnehmer, Roland Schmid und Robert Ebi erreichten am Ende den 19. beziehungsweise 27. Platz (von 42 Teilnehmern).

»A Rose is a Rose«

Begegnung und Bewegung im Jüdischen Museum Gailingen

Hegau. Der Europäische Tag der jüdischen Kultur wird jedes Jahr gleichzeitig in fast 30 europäischen Ländern organisiert. Er dient dazu, das europäische Judentum, seine Geschichten, Traditionen und Bräuche in Vergangenheit und Gegenwart kennen zu lernen. In diesem Sinne lädt das Jüdische Museum am Sonntag, 7. September, zum Museumsbesuch und einer Butoh-Performance der Diessenhofener Künstlerin Regina Masuhr nach Gailingen ein. Nach einer kurzen thematischen Einführung durch die Museumsleiterin, Dr. Ina Appel (14:30 Uhr) startet die Performance um 15 Uhr auf dem Museumsvorplatz. In poetischen Bewegungsbildern begegnet das Publikum dem Schicksal jüdischer Diaspora-Existenz. Das Unfassbare und Verdrängte in Bewegung auszudrücken, ist das Ziel des zeitgenössischen

japanischen Ausdruckstanzes. Bedrohung, Heimatverlust und Unterwegssein in der Fremde verändern die Selbstwahrnehmung und Identität von Menschen. Inspiriert von jüdischer Lyrik (Hilde Domin) erkundet die Performancekünstlerin die Erfahrungen von Migration und Exil: »Was macht Heimatverlust mit mir? Was bleibt, wenn so viel Dinge verloren gehen?« Mit wenigen Accessoires und einem selbst gestalteten Kostüm, expressiver Gestik und Mimik und einer innovativen Choreografie eröffnet Regina Masuhr Einblicke in eine magisch wirkende innere Wirklichkeit. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Im Anschluss an die Veranstaltung lädt das Jüdische Museum Gailingen zu einem kleinen Apéro ein, mit der Gelegenheit zu Gespräch und Austausch.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/14 37-0
□□□□□	
Ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen	116 117 (ohne Vorwahl)
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 607 73 12
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 607 53 12
HNO Notfalldienst	0180 607 72 11
Hegau-Klinikum Singen (Krankenhaus)	07731/89-0
Krankentransport	1 92 22 (ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0761/120 120 00
□□□□□	
Gasversorgung Thüga Energienetze GmbH Industriestr. 7, 78224 Singen	07731/14 80-0
Störungsrufnummer	0800 775 000 7
Stromversorgung Energie-Dienst Netze GmbH (für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.)	
Stördienst	07623/92 18 18
E-Werk Kanton Schaffhausen Verwaltung Schaffhausen	0041/52/6 33 55 55
Zweigstelle Worblingen	07731/1 47 66-0
Störungsdienst	0041/52/6 24 43 33
Wasserversorgung während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Abwasser während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0176/61 14 31 48
Wärmeversorgung Solarcomplex	07731/82 74 28
Forst-Revierleiter Werner Hornstein	0175-7247922
□□□□□	
Aids-Hilfe Konstanz e. V. Außenstelle Singen	07731/6 84 21
Arbeiterwohlfahrt Gottmadingen	07731/7 31 47
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen Gabi Bruderhofer	07734/93 43 55
Dorfhelferinnenstation der Sozialstation Hegau-West	07734/93 43 55
Drogenberatungsstelle Singen	07731/6 14 97
Frauenhaus Singen e. V.	07731/3 12 44
Giftnotruf Freiburg	0761/1 92 40
Kinderschutzbund Singen-Radolfzell	07731/2 67 49
Krebskrankenhilfe	07771/17 16
Sozialstation Hegau-West e. V. St. Georg-Str. 5, Gottmadingen	07731/97 04-0
Wohngift-Telefon	0800/7 29 36 00
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH	07731/96970-780
E-Mail: koordination@hospizdienst-horizont.info	
Hospizverein Singen und Hegau e.V. Im Gambrinus, täglich	07731/3 11 38
Sozialpflegerischer Dienst e. V. Singen	07731/2 99 92
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Pflegedienst	07731/99 83-0



jobs-
im-südwesten.de

Finde jetzt
deinen neuen
Traumjob
vor deiner
Haustür

www.jobs-im-südwesten.de

Projektsänger sind eingeladen

Belcanto Chor Hilzingen plant neue Konzerte

Hilzingen. 2026 begeht der Belcanto Chor Hilzingen sein 25-jähriges Bestehen. Um dies gebührend zu feiern, ist am 25. April 2026 ein Jubiläumskonzert mit neuen und beliebten Liedern des Chores geplant. Zuvor aber wird für das Weihnachtskonzert 2025 geprobt. Nach dem großen Erfolg im Jahr 2024 soll es auch in diesem Jahr zum Ende der Adventszeit wieder ein stimmungsvolles vorweihnachtliches Konzert geben. Aufgeführt wird es am Samstag, 20. Dezember, in der St. Peter und Paul Kirche in Hilzingen und am 4. Advent in der Steigkirche Schaffhausen.

Zuvor wird der Belcanto Chor Ende Oktober bei der »Langen Nacht der Lichter« im Gartencenter MAUCH in Hilzingen teilnehmen und die Gäste mit einigen Liedern aus dem aktuellen Repertoire unterhalten. Auch hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Konzerte des Belcanto Chors erfahren immer viel Zuspruch. Deshalb möchte der Chor mit seiner Dirigentin Evelyne Leutwyler interessierten Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit geben, als Projekt-Sänger bei den Konzerten mitzuwirken.

Es ist eine Gelegenheit auszuprobieren, ob einem Chorgesang Spaß macht. Der Belcanto Chor ist ein gemischter Chor ohne Altersgrenze, jeder kann mitmachen.

Damit sich alle Interessierten einen persönlichen Eindruck verschaffen können, gibt es am Samstag, 6. September, um 10:30 Uhr einen Infotermin im Probenraum im evangelischen Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, in Hilzingen. Hier wird das kommende Programm vorgestellt und offene Fragen werden beantwortet. Ein Vorsingen ist nicht nötig, die Freude am Gesang soll an erster Stelle stehen und der Humor kommt ebenfalls nicht zu kurz. Singen im Chor tut gut, nach Forschungen soll es sogar die körperliche und psychische Gesundheit stärken und zum Beispiel beim Stressabbau helfen.

Der Belcanto Chor und seine Dirigentin freuen sich auf viele Interessierte, die die Gelegenheit nutzen möchten, einmal »Chorluft« zu schnuppern. Weitere Informationen über den Chor findet man auch im Internet unter belcanto-hilzingen.de und bei Anfragen per E-Mail an info@belcanto-hilzingen.de.

Mosterei Beuren am Ried Öffnungszeiten

Ab dem 6. September wird wieder jeden Samstag gemostet. Anmeldung erfolgen telefonisch von Montag bis Freitag von 17 bis 20 Uhr unter Tel. 0177 7200655.

Die Mosterei kann Kleinmengen ab 60 Kilogramm Obst pressen. Das ergibt circa 40 Liter Saft. Diese können im Anschluss direkt pasteurisiert werden. Bag in Box kann man direkt vor Ort kaufen.

Durch Kinder- kleidung Kindern helfen

Kleiderbörse Binningen unterstützt Einrichtung in Singen



Das Team der Kleiderbörse Binningen konnte der »Kinderchancen Singen« 500 Euro überreichen.
Bild: Kleiderbörse Binningen

Binningen. Mit großer Dankbarkeit nahmen Mirja Zahirovic und Ute Wenserritt vom Kinderchancen Singen am 31. Juli eine Spende der Kleiderbörse Binningen von 500 Euro entgegen, die durch das Charity Café während der Frühjahrskleiderbörse ermöglicht wurden. Laut Mirja Zahirovic gibt es mehr als genug Einsatzmöglichkeiten für dieses Geld. Zum Beispiel unterstützt der Verein Kinder der Singener Südstadt durch attraktive Nachmittagsangebote wie Boxen und Tanzen, aber auch durch Projekte, in denen die Kinder kochen lernen und Theater spielen können. Auch das Projekt Leselust, in Partnerschaft mit der Tafel Singen und der Singener Buchhandlung Lese-futter, wird durch den Verein unterstützt. Die restlichen 500 Euro der Einnahmen des Charity Cafés gingen an den neu gegründeten Binner Bürgerverein. Damit ist ein sehr kleiner

Teil der Kosten bereits eingenommen, um die Grillstelle in Binningen mit einer Hütte noch attraktiver zu machen.

Zudem ging der Erlös der letzten Kleiderbörse mit 200 Euro an den Binner Kindergarten für die Obstkiste. Der Kauf einer mobilen Kühltheke für das Dorf Binningen wurde mit 150 Euro unterstützt, und 120 Euro halfen anteilig bei der Anschaffung einer großen Bluetooth-Lautsprecherbox.

Um weiterhin gute Taten zu vollbringen, steht bereits die nächste Kleiderbörse in den Startlöchern. Die 33. Binner Baby- und Kinderkleiderbörse findet am Samstag, 13. September, um 9:30 Uhr bis 12 Uhr statt. Schwangere dürfen gegen Vorzeigen ihres Mutterpasses bereits um 9 Uhr einkaufen. Es werden Grillwürste, Kaffee und Kuchen angeboten. Verkaufsnummern für die Börse gibt es leider keine mehr.



Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen

Öffnungszeiten:

Montag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:30 Uhr

Freitag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl

KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517

E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Sonntag, 31.08.2025

10:30 Uhr Gottesdienst, Liturgieteam: Prädikant Bernhard Barth /
Musik: Eberhard Höhn

Donnerstag, 04.09.2025

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Sonntag, 07.09.2025

10:30 Uhr Gottesdienst, Liturgieteam: Prädikant Bernhard Barth /
Musik: Ulrike Brachat

19:00 Uhr Taizé Andacht, Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber /
Musik: Eberhard Höhn

Donnerstag, 11.09.2025

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Es darf gewählt werden

Am 1. Advent (30. November) sind Kirchenwahlen in der Evangelischen Landeskirche in Baden. Gewählt werden Kirchenälteste, die gemeinsam mit den PfarrerInnen und - wenn vorhanden - DiakonInnen die Gemeinden vor Ort leiten. Als Mitglied der evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen gibt es mehrere Wege, sich zu beteiligen:

Wählen – Gib deiner Gemeinde eine Stimme

Kandidieren – Werde Teil des Ältestenkreises

Motivieren – Ermutige andere, sich aufstellen zu lassen.

Haben Sie Vorschläge für den Ältestenkreis? Dann geben Sie diese gern an das evangelische Pfarramt weiter bis Ende Juli.

Kontakt: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de – oder persönlich zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Danke, dass Sie unsere Kirche ermöglichen!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer M. Weber

Ökumene

Taizégebet

Evangelische Paul-Gerhardt-Kirche am Sonntag, 7. September, 19 Uhr.

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir – die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen – erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Albert Striet, Pfarrer, Tel. 0155-618 50 109



Erzdiözese
Freiburg

Römisch - katholische

Kirchengemeinde

Hohenstoffeln - Hilzingen

Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 28. August 2025 Hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer

18:30 Uhr Weiterdingen Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Weiterdingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. D. Mayer, Gedenken: Thomas Brütsch (1. Opfer), Johann Schöber (Jahrtag)

Freitag, 29. August 2025 Hl. Enthauptung Johannes des Täufers

19:00 Uhr Hilzingen Rosenkranzgebet

Samstag, 30. August 2025

19:00 Uhr Riedheim Eucharistiefeier am Vorabend mit Verabschiedung von Pater Francis, Z: Pfr. A. Striet und Pater Francis, Gedenken: Hildegard Maier

Sonntag, 31. August 2025 22. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Binningen Eucharistiefeier – Pater Francis verabschiedet sich, Z: Pfr. Pater Francis

10:30 Uhr Hilzingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. A. Striet

11:45 Uhr Hilzingen Tauffeier von Vincent Homburger, Z: Pfr. A. Striet

Mittwoch, 3. September 2025 Hl. Gregor der Große, Papst

19:00 Uhr Kriegerheimkehrkapelle Dietlishof Eucharistiefeier – 90 Jahre Kriegerheimkehrkapelle, Z: Pfr. A. Striet, Gedenken: alle Seelen

Donnerstag, 4. September 2025

19:00 Uhr Riedheim Eucharistiefeier, Z: Pfr. D. Mayer, Gedenken: Gerda Raible (Jahrtag), Michael Schatz (Jahrtag)

Freitag, 5. September 2025 Herz-Jesu-Freitag

19:00 Uhr Hilzingen Rosenkranzgebet

Sonntag, 7. September 2025 23. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Schlatt a.R. Eucharistiefeier, Z: Pfr. A. Striet

10:30 Uhr Duchtlingen Eucharistiefeier mit Tauffeier von Laura und Leandro Bonina, Z: Pfr. A. Striet, Gedenken: Walter Schober und verstorbene Angehörige

10:30 Uhr Hilzingen Wort-Gottes-Feier, L: Liturgieteam Hilzingen

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Adieu Pater Francis!

Pater Francis Kyalo Mutunga SJ ist Jesuit und Priester aus Kenia. Die vergangenen Wochen verbrachte er als Ferienvertreter im Dekanat Hegau. Am 31. August möchte er sich von uns in einem Gottesdienst verabschieden. Wir wollen ihm mit einem anschließenden Sektempfang Danke sagen und ihm für seine weiteren Studien in Deutschland alles Gute wünschen.

Kirchennachrichten

Eucharistiefeier an der Kriegerheimkehr-Kapelle

Herzliche Einladung zur Eucharistiefeier zum 90 jährigen Bestehen am Mittwoch, 3. September, 19 Uhr, bei gutem Wetter an der Kriegerheimkehrkapelle in Dietlishof, bei Regen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Anschließend gemütliches Beisammensein im Baumgarten von Familie Kühne.

Frauengemeinschaft Weiterdingen-Binningen

Am Freitag, 12. September, um 19 Uhr findet das nächste Treffen der Frauengemeinschaft Weiterdingen-Binningen nach der Sommerpause statt. In dem gemütlichen Ambiente der Antiquitäten Weinstube in Volkertshausen möchten wir gemeinsam bei einem leckeren Essen einige gesellige Stunden verbringen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, Abfahrt ist um 18:30 Uhr an der Bushaltestelle Stiergartenstraße in Weiterdingen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und bitten um Voranmeldung bei R. Kellmayer (Tel. 07739-1261) bis 8. September.

Mit Ihrer Spende für eine solidarische Gesellschaft

Vom 20. bis 28. September bittet die Caritas in der Erzdiözese Freiburg wie jedes Jahr um einen Beitrag der Bürgerinnen und Bürger zur Caritas-Sammlung. Unsere Kirchengemeinden engagieren sich gemeinsam mit der Caritas für die Menschen, die in unserer nächsten Umgebung Not leiden.

Wieder richtet die Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbands den Blick auf ein wichtiges gesellschaftliches Thema. Mit dem Slogan »Da kann ja jeder kommen« laden wir in diesem Jahr dazu ein, Türen zu öffnen – beginnend bei sich selbst und im eigenen Umfeld. Die offene Tür als Symbol christlicher Nächstenliebe. Als Caritas sind wir nah an den Menschen und ihren Nöten. Weit über 3.300 Menschen in Not konnten wir mit unseren Caritas Beratungsdiensten im Jahr 2024 helfen. Die Türen der Caritas stehen offen für alle, unabhängig von ihrer Lebenslage. Gemeinsam mit den Kirchengemeinden und vielen Partnern wollen wir Türen als eine Grundbedingung für eine solidarische Gesellschaft offen halten. Konkret wollen wir in diesem Jahr »Sprachkurse« für Frauen ermöglichen, die noch wenig Deutsch sprechen. Viele dieser Frauen engagieren sich als Quartier- oder Schul-Guides. Sie unterstützen unsere Familienberaterinnen in den Kindertagesstätten bei ihrer Arbeit. Mit dem Sprachkurs können wir diese Frauen auf ihrem beruflichen und privaten Weg zu einem eigenständigen Leben stärken. Dafür setzt die Caritas Singen-Hegau ein Drittel der Sammlungsmitel ein. Ein weiteres Drittel des gesammelten Betrags bleibt in ihrer Kirchengemeinde und mit dem verbleibenden Drittel werden caritative Projekte des Diözesancaritasverbandes in ihrer Region unterstützt.

Mehr zur Arbeit der Caritas Singen-Hegau unter www.caritas-singen-hegau.de.

Hier und jetzt helfen! Mit Ihrer Spende für eine solidarische Gesellschaft. Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Spende.

Caritas Sammlung in unserer Seelsorgeeinheit

Zahlreiche ehrenamtliche Frauen, Männer und Jugendliche werfen in der nächsten Zeit in jeden Briefkasten unserer Kirchengemeinde einen Brief mit Überweisungsträger. Helfen Sie mit. Wir bitten Sie um Ihre Spende.

Für die großzügige Unterstützung sind wir sehr dankbar, da wir ohne die Mittel aus der jährlichen Caritassammlung unsere sozialen Aufgaben in unseren Gemeinden nicht so umfangreich bewältigen könnten.

Große Anerkennung zollen wir zugleich den ehrenamtlich im sozialen Bereich tätigen Frauen und Männern, denn neben den

finanziellen Mitteln braucht es auch jede Menge helfende Hände. Sie können auch direkt spenden, auf das Konto der Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen unter dem Stichwort Caritas-Sammlung 2025 (die Kontodaten finden Sie im Infokasten der Kirchengemeinde in diesem Gemeindeblatt unter den Kirchennachrichten). Der Durchschlag des Überweisungsträgers gilt mit dem Quittungsvermerk Ihres Geldinstitutes bis zu 200 Euro als Zuwendungsbescheinigung (Spendenbescheinigung / Zuwendungsbestätigung). Bei Spenden über diesen Betrag hinaus stellen wir Ihnen gerne im Pfarrbüro eine Zuwendungsbescheinigung aus. Herzlichen Dank für Ihre großzügige Spende.

Gottesdienst zum Beginn der Caritas-Woche:

Sonntag, 21. September, 9 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul Hilzingen.

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Pfr. Albert Striet, Sprechzeiten: Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr mit Anmeldung unter Tel. 0155-618 50 109, Mail: albert.striet@kath-hilzingen.de

Sekretärin: Elisabeth Brütsch, Bianca Moll

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10.00 - 12.00, Dienstag, 11.00 - 12.00, Montagnachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen) / Tel: 07731-16710-0 / Fax: 07731-16710-29 Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;

BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93 6925 1445 0005 6278 15

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement:

Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Stellenmarkt



InventorCare

Baue mit uns Applikationen in einer Woche!

Für unseren neuen Standort in Engen suchen wir:

- LowCode Teamlead (m/w/d)
- LowCode Application Engineer (m/w/d)
- IT Administrator (m/w/d)
- Accounting Specialist (m/w/d – Teilzeit/Mini-Job)

Bewirb Dich mit allem, was Dich ausmacht!

Zeig uns, was Du drauf hast – schicke uns Deine Unterlagen!



Deine Rückfragen beantwortet Sarah gerne unter **0173 518 24 03**

PS. falls Du ehrenamtlich bei einer Blaulichtorganisation aktiv bist, gibt es einen Extra-Bonus.

4i InventorCare GmbH . www.4i-inventorcare.com



 **IMMO**
im Südwesten

DEINE HEIMAT
Dein Zuhause

Finde noch heute Dein perfektes Zuhause
auf immo-im-südwesten.de.

Das Immobilienportal des SÜDKURIER
verwirklicht Deine Immobilienträume.

immo-im-südwesten.de

**Aktuelle
ANGEBOTE**
per Mail erhalten*

*Einfach bei Deiner Suche den Suchagent per E-Mail aktivieren
und kein neues Angebot verpassen.

Markenparfums

Donnerstag, 28. August 2025 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Freitag, 29. August 2025 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Samstag, 30. August 2025 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

NEU:

Bohlinger Straße 25
 78224 Singen
 Tel. +49 171 218 71 76



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
 Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Immobilien- kaufgesuche

Wohnung in Gottmadingen zum Kauf gesucht! Tel. 0152 5199 8717

Vermietungen

Ruhige 4 Zi-Whg/78234 Engen/1. OG
 117qm Wfl. ab 01.11.2025, inkl. gr. Balk., EBK, Bad Dusche/Wanne/WC, Gäste-WC, Kellerraum 13,5qm Nutzfläche+Waschküche+Gartennutzung. KM:1.100€+NK inkl. Heizung:310€ + Kautiön, Autostellplatz:25€. Email: EF78234@gmx.de

Schöne, günstige Wohnung ab
 01.10.2025, an vertrauenswürdige Mieter (Rentner/Rentnerhepaar) zu vermieten, keine Haustiere. Kontakt: hannelego@web.de

Mietgesuche

Wohlfühlort gesucht

Mein Kater (Freigänger) u. ich (51J/-Therapeutin) suchen ein ruhiges Zuhause im Grünen. Eine 3-4 Zi-Whg., die Wohnen u. Arbeiten in angenehmer Atmosphäre ermöglicht. Ein Raum für Behandlungen u. ein WC, etwas abgetrennt, wären ideal. Tel. 0160 - 962 56037

Tiermarkt

Zwergspitz Dame, 1 Jahr alt

aus privaten Gründen abzugeben. Wir suchen ein liebevolles neues Zuhause für unseren Hund. Sie ist gegen eine Schutzgebühr abzugeben. Bei ernsthaftem Interesse gerne melden unter Tel. 0172 7454 184

INFO
KOMMUNAL

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0
 Fax 0 77 33/99 65 94 - 56 90
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Bioenergiedorf Binningen - Der letzte Schritt

Wir laden alle interessierten MitbürgerInnen herzlich zu unserer Informationsveranstaltung am

02.09.2025 um 19 Uhr in der Hohenstoffelhalle Binningen ein.

Vorgestellt werden die geplante Erweiterung des Nahwärmenetzes Binningen auf die bislang noch nicht erschlossenen Straßen, die Flexibilisierung der Biogasanlage Sailer durch ein zusätzliches BHKW und die geplante Agri-Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher rund um die Biogasanlage.

Referenten:

Marius Sailer, Binningen, Inhaber Sailer Biogas und Nahwärme

Jörg Dürr-Pucher, Clean Energy GmbH Radolfzell, Projektentwicklung und Vertragsgestaltung

Klaus-Dieter Müller, Blumberg, Planung Erweiterung Nahwärmenetz

Ortwin Faul, Herdwangen-Schönach, Planung Flexibilisierung Biogasanlage

Mark Kugel, Sonntag Energy GmbH Lindau, Planung Agri-Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher



Haustüre: Schelle

Der Haus-Ausstatter

Stilvoll oder modern

www.schelle-singen.de

Industriestraße 14 - 20
78224 Singen



Heizung Sanitär Montage
Energieberatung

Energieberatung
durch gelisteten
Energieeffizienz-Experten

Bad und WC · Heizung und Wärme · Kundendienst und Instandhaltung

HSM Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel. 07731 3199836

technik@hsm-mattmueller.de



Daniela Paepke

Tel. 07731/187137
www.daheim-betreut.net

DaheimBetreut

Pflege und Betreuung
Ab sofort betreuen wir auch wieder Kunden
in Hilzingen und Riedheim!

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

Albert Ehinger

Alle Arbeiten, die ich darf und kann
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung



Metzgerei
Gebrüder Rimmel
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 07731/71653

**Beste regionale Qualität
– Guter Preis!**

Hackfleisch gem. kg 11,50 €
Rinderbrustkern 100 g 1,99 €
Gottmadinger Rostbratwürste,
eig. Herst. 100 g 1,49 €
Kesselfrische Wienerle, eig. Herst.
100 g 1,99 €

Täglich Mittagessen,
frisch gekocht für nur 8,50 €

Samstag: Happy Hour ab 11 Uhr
30% Rabatt auf alles Eingelegte!

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 08.00–13.30 Uhr

Sa. 08.00–12.30 Uhr



Sparkasse
Engen-Gottmadingen

Büro Gottmadingen

Julian Bessler

Bezirksleiter Immobilien
Telefon +49 7731 40148812
julian.bessler@lbs-sw.de

**Immobilienverkauf mit
dem Profi!**

LBS Immobilien GmbH Südwest

Ihr 5* Immobilienmakler.

M | RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht

Handels- und Gesellschaftsrecht

Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de



24 STUNDEN PFLEGE

LKR.– KONSTANZ U: HEGAU

CARE--by-SAUTER

www.care-by-sauter.com

info@care-by-sauter.com

T.077359380227



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK



Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
78247 Hilzingen • Breiter Wasmen 17
Tel. 0 77 31/ 8 68 20 • Mail: info@richter-nickel.de



HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Profi-Tipp:



**MIT SONNENSCHNEIN EIN
SPARFUCHS SEIN!**

Machen Sie sich **maximal unabhängig** – jetzt
ganz einfach mit Solarwärme auf Ihrem Dach.

Weitere Infos auf www.paradigma.de

Ihr Paradigma Fachpartner
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen
Tel.: 07731-9711-0 · www.ruh-haustechnik.de

PARADIGMA
Eine Marke der Ritter Energie

**REITHINGER
IMMOBILIEN**

**Beratung, Service,
Erfahrung –**

Michael Binder ist Ihr
Partner für den Raum
Gottmadingen/Hegau
bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0

www.reithinger.de

Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat –
wertvoll und individuell!
Wir betreuen Sie und Ihre
Immobilie mit Fachkompetenz
und Marktkenntnis.

**Unsere langjährige
Erfahrung hilft dabei, Ihre
persönlichen Wünsche
erfolgreich umzusetzen.**

